

04.06.2026 - 09:30 Uhr

Simona Caminada wird Direktorin von Radiotelevision Svizra Rumantscha (RTR)



Bern (ots) -

Der Verwaltungsrat der SRG hat Simona Caminada einstimmig zur neuen Direktorin von Radiotelevision Svizra Rumantscha (RTR) und in die Geschäftsleitung der SRG gewählt. Er ist damit dem Vorschlag des zuständigen Nominationsausschusses gefolgt. Mit Simona Caminada übernimmt eine erfahrene Medienschafterin mit tiefer Verankerung im rätoromanischen Raum die Leitung der SRG-Regionaleinheit mit Sitz in Chur. Als weiterer Schritt in der umfassenden Transformation der SRG wurden gleichzeitig bei SRF, RTS und RSI sowie im überregionalen Bereich Angebot die Leitungsteams besetzt.

Die Wahl steht im Zeichen der laufenden Transformation der SRG hin zu einem digitaleren, beweglicheren und effizienteren Medienunternehmen, das sich neu aufstellt. RTR soll als modernes audiovisuelles Leitmedium für die rätoromanische Schweiz weiterentwickelt und noch näher zum Publikum gebracht werden.

Im November 2025 hat die SRG bekannt gegeben, dass sie ihre Strukturen und Prozesse auch in der Führungsebene weiterentwickelt (siehe Medienmitteilung [SRG konkretisiert Transformationspläne und den geplanten Stellenabbau](#)). Mit der Wahl von Simona Caminada als neue RTR-Direktorin ist die Geschäftsleitung der SRG unter der Führung von Generaldirektorin Susanne Wille nun komplett. Damit ist ein wichtiger Schritt des Ende 2024 gestarteten Transformationsprojekts "Enavant SRG SSR" abgeschlossen. Durch ihre Mitglieder bleibt die SRG-Geschäftsleitung in den Sprachregionen verankert und präsent, während sie gleichzeitig ihre Kräfte gruppenweit bündelt und gezielter einsetzt.

Eine lokal verwurzelte und international erfahrene Medienfrau

Simona Caminada ist seit bald 15 Jahren in verschiedenen Funktionen für die SRG tätig. In ihrer langjährigen Laufbahn als Medienschafterin und als Prüfungsexpertin an Medienausbildungsinstitutionen hat sie ein profundes Verständnis für sämtliche Mediengattungen aufgebaut, von Digital über Radio bis Fernsehen. Sie verfügt über umfangreiche Erfahrung im digitalen Medienbereich, insbesondere in der zielgruppenspezifischen Kombination linearer und digitaler Inhalte. Caminada beherrscht die gesamte Klaviatur vom Lokaljournalismus bis zur internationalen Berichterstattung; zuletzt berichtete sie für SRF aus Rom.

Ihre Karriere startete die 39-jährige Bündnerin bei der rätoromanischen Tageszeitung "La Quotidiana", gefolgt von

einem Stage bei der SRG-Regionaleinheit RTR. 2012 schloss sie ihr Studium an der Universität Hamburg mit einem Master in Journalismus ab, der auf einen Bachelorabschluss an der Universität Zürich in Publizistik-, Kommunikations- und Filmwissenschaften folgte. Sie ist verheiratet, hat ein Kind und wohnt mit ihrer Familie ab Sommer 2026 in Chur.

Den digitalen Wandel von RTR vorantreiben

Als neue Direktorin wird Simona Caminada das publizistische Potenzial von RTR verstärkt nutzen und das Programm noch näher zum Publikum bringen, mit besonderem Augenmerk auf junge Zielgruppen. Dabei setzt sie bewusst auf das breit abgestützte Wissen und die Erfahrung der Teams aus allen Regionen im Einzugsgebiet von RTR.

Simona Caminada: "Ich will RTR gemeinsam mit meinem zukünftigen Team zu einem modernen, digitalen Leitmedium für alle Rätoromaninnen und Rätoromanen weiterentwickeln. RTR ist die Stimme und das Gesicht der SRG in Graubünden, und das soll auch für kommende Generationen so bleiben. Dafür gehen wir mutig voran und testen neue, digitale Formate für die ganze SRG. Denn als kleinste Einheit ist RTR flexibel und schnell in der Umsetzung von neuen Ideen. Davon kann die ganze SRG profitieren. Dabei werde ich vom Wissen und der Erfahrung der Teams von RTR profitieren. Damit wir unseren Platz als relevante Regionaleinheit langfristig sichern, werden wir RTR im direkten Austausch mit dem Publikum, der Politik und den Institutionen in Graubünden voranbringen und die Brücken zu den regionalen privaten Medienanbietern weiter ausbauen."

Vincent Augustin, Präsident der SRG SSR Svisra Rumantscha (SRG.R): "RTR lebt vom täglichen Dialog mit der rätoromanischen Bevölkerung, in ihrer Sprache, mitten in ihrem Alltag. Simona Caminada ist hier verwurzelt, sie kennt die Menschen und die Regionen und versteht es, zuzuhören und Brücken zu bauen. Mit ihr an der Spitze bleibt RTR nah am Publikum und stärkt zugleich die Vielfalt und den Zusammenhalt unserer Sprachregion."

Susanne Wille, Generaldirektorin SRG: "Der digitale Wandel entscheidet darüber, ob wir unser Publikum auch morgen erreichen. Simona Caminada hat ein klares Verständnis für die strategischen Herausforderungen von RTR und der SRG. Sie weiss, wie sich Mediengewohnheiten verschieben, und sie hat den Mut, Neues auszuprobieren. Genau diese Haltung brauchen wir, um RTR in die digitale Zukunft zu entwickeln und gleichzeitig Impulse für die ganze SRG zu setzen. Sie ist die richtige Person, um diesen Wandel mitzugestalten."

Simona Caminada tritt ihre neue Funktion am 1. September 2026 an. Bis zu ihrem Amtsantritt führt ein Übergangsteam die Regionaleinheit RTR interimistisch weiter.

Medieninformation in Chur

Medienschaffende haben heute die Möglichkeit, Simona Caminada am RTR-Hauptsitz in Chur persönlich kennenzulernen. Sie steht ab 16 Uhr gemeinsam mit Susanne Wille für Fragen zur Verfügung. Bitte um Voranmeldung an communicaziun@rtr.ch.

Leitungsteams von SRF, RTS, RSI und vom überregionalen Bereich Angebot besetzt

Im Juni vergangenen Jahres hat die Geschäftsleitung der SRG im Rahmen des Transformationsprojekts "Enavant SRG SSR" die Eckpfeiler der neuen Organisationsstruktur bekannt gegeben (siehe Medienmitteilung [Die SRG stellt sich neu auf und rückt näher zusammen](#)). Damit rückt die SRG näher zusammen und bündelt ihre Kräfte, während sie weiterhin in den Regionen verankert und präsent bleibt.

Seither treibt die SRG ihre Transformation im Sinne dieser Organisationsstruktur voran. Um eine stärkere Zusammenarbeit über die Regionen hinweg zu ermöglichen, werden die Führungsstrukturen in den Regionaleinheiten SRF, RTS, RSI und RTR vereinheitlicht (siehe Medienmitteilung [SRG konkretisiert Transformationspläne und den geplanten Stellenabbau](#)). Dabei werden die bisherigen Geschäftsleitungen SRF, RTS, RSI und RTR durch regionale Leitungsteams ersetzt. Die publizistische Verantwortung für Information, Kultur, Unterhaltung und Gesellschaft & Wissen bleibt weiterhin in den Regionaleinheiten.

Als weiterer Schritt in dieser umfassenden Transformation haben nun Roger Elsener, Direktor SRF, Mario Timbal, Direktor RSI, Pascal Crittin, Direktor RTS und Nicolas Pernet, Direktor Angebot, ihre definitiven Leitungsteams bestimmt respektive zusammen mit den zuständigen Regionalgesellschaften nominiert und dem Verwaltungsrat der SRG zur Wahl vorgeschlagen. Die Besetzung des Leitungsteams RTR wird nun, da Simona Caminada zur neuen Direktorin von RTR gewählt wurde, zeitnah folgen.

Die neuen Leitungsteams von SRF, RTS, RSI und Angebot werden ihre Arbeit ab dem 1. Juli 2026 gemeinsam mit den jeweiligen Direktoren aufnehmen. Sie umfassen folgende Mitglieder:

SRF

- Information: Beat Soltermann & Ursula Gabathuler
- Unterhaltung: Manuela Diethelm
- Kultur / Gesellschaft & Wissen: Antonia Seifert
- Distribution: Laura Köppen

RTS

- Information: Christophe Chaudet
- Gesellschaft & Wissen: Linda Bourget
- Kultur / Unterhaltung: Luc Mariot
- Distribution: Tiphaine Artur

RSI

- Information: Gianreto Ceschi
- Kultur / Gesellschaft & Wissen / Unterhaltung: Lorenzo Erroi
- Distribution: Lorenzo Buccella & Danny Masa

Angebot

- Sport: Roland Mägerle
- Play+: Reto Peritz
- Fiktion: Gabriella De Gara
- SWI Swissinfo.ch: Larissa Bieler
- Data & AI Business: Thierry Zweifel
- Audience & Angebotsportfolio: Esther Weis & Samuel Epp
- Accessibility Services: Martin Spycher

Pressekontakt:

Medienstelle SRG SSR

Gianna Blum

058 136 21 21

media(at)srgssr.ch

Medieninhalte



Simona Caminada wird Direktorin von Radiotelevisiun Svizra Rumantscha (RTR) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100014224 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100940495> abgerufen werden.